

Haus in Hamden, Connecticut : Architekt King-Lui Wu

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **53 (1966)**

Heft 12: **Eigenheime**

PDF erstellt am: **20.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-41293>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

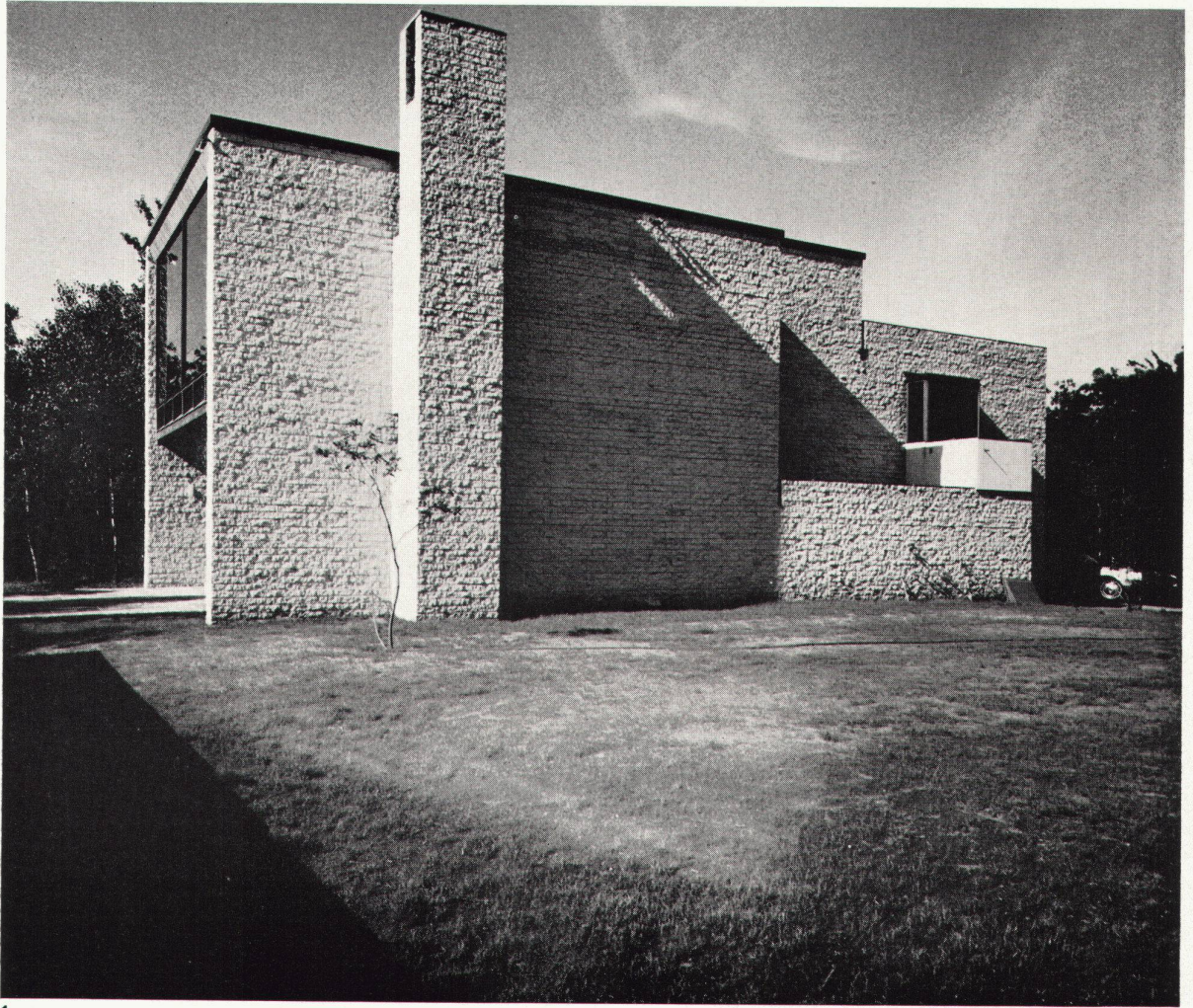
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Haus in Hamden, Connecticut



1

Architekt: King-Lui Wu, New Haven

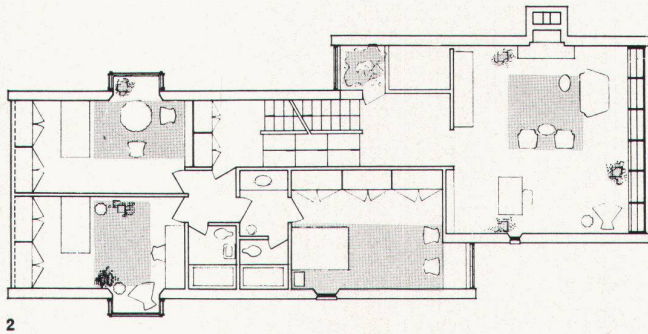
Das Haus ist für eine Arztfamilie geplant. Die Arztfrau unterrichtet als Lehrerin, und die zwei Töchter sind im Internat. Um die Aussicht auszunützen und um die Abgeschlossenheit zu sichern, wurden die Wohn- und die Schlafräume ins Obergeschoß gelegt. Das Grundstück ist von genügender Größe, eben und teilweise bewaldet. Es liegt hoch über Hamden, und man blickt auch auf North Haven.

Neben dem Parkplatz liegt der Eingang zwischen einer Außenmauer und einer hohen freien Wand. Die Eingangshalle öffnet sich zum Obergeschoß und läßt gleich dessen großzügige Disposition sehen. Halle, Arbeitsraum, Wohnzimmer und Eßraum fließen ineinander, mit unterschiedlichen Raumhöhen und Lichteinfall. Vor dem Arbeitszimmer ist eine Steinterrasse, die sich rechtwinklig über Stufen zu einem Schwimmbad öffnet. Von der Küche gelangt man durch den Frühstücksraum zur Garage oder in das große Untergeschoß – eine Tanzhalle. Die offene Eingangstreppe führt zu einem Treppenabsatz, welcher von einem zweistöckigen Fenster beleuchtet wird, das den Dachgarten und die Suite der Schlafräume zeigt.

Der hohe Wohnraum überblickt die Aussicht durch ein großes Fenster. Die Lüftung geschieht durch sechs horizontale Glasplatten im Fenstersims, die geöffnet werden können; diese Methode vermeidet die Unterbrechung der Aussicht durch Fensterrahmen sowie das Eindringen der Niederschläge. Alle Fenster haben bronzebraun getöntes Glas. Alle Materialien sind natürlich belassen, die Decken weiß. Die Außenmauern sind aus Zement mit Marmorsplittern.

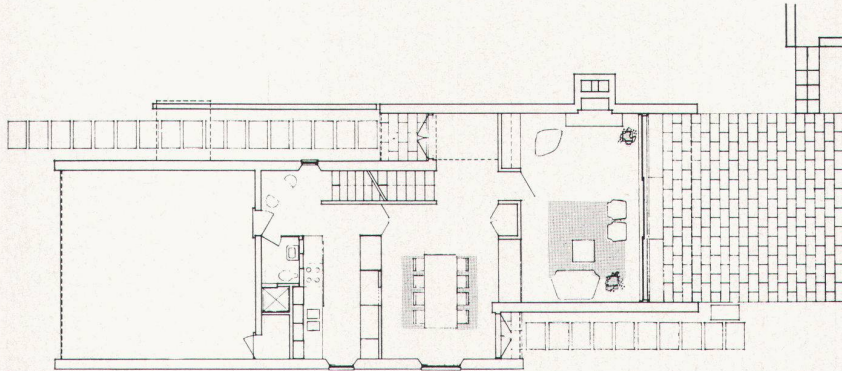
Das architektonische Konzept ist einfach: Es wechseln flachere und hochformatige Räume im Rahmen der starken Außenmauern; die Einführung des Tageslichtes geschieht jeweils in ausdrucksvoller Weise. Das Spiel der Räume ist ergänzt durch die offenen Treppen und den Lichtschacht. Wie die Räume, so sind die Ausblicke sorgfältig variiert: neben der großen Glaswand sind kleine Fenster mit konzentrierten Landschaftsausschnitten verwendet.

1
Ansicht Gartenseite
Vue côté jardin
Garden-face view



2

2
Grundriß Obergeschoß
Plan de l'étage
Upper-floor plan



3

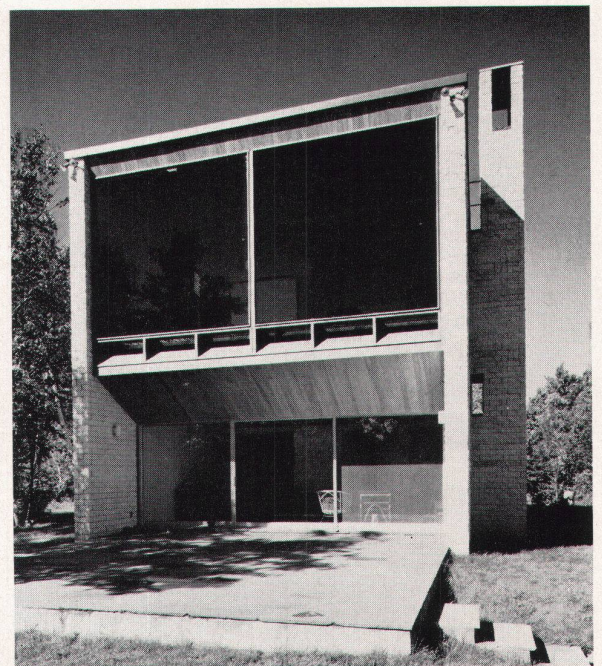
3
Grundriß Erdgeschoß
Plan du rez-de-chaussée
Groundfloor plan

4
Eingang; rechts Detail des großen Fensters mit Lüftung von unten
Entrée; à droite, un détail de la grande fenêtre, avec aération par le bas
Entrance; right: detail of large window with ventilation from below

5
Gesamtansicht Aussichtsseite
Vue d'ensemble côté vue
General view, view side



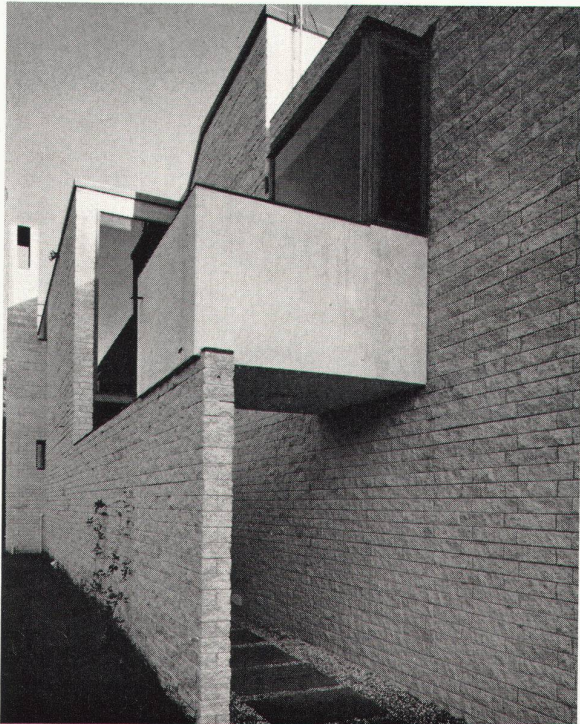
4



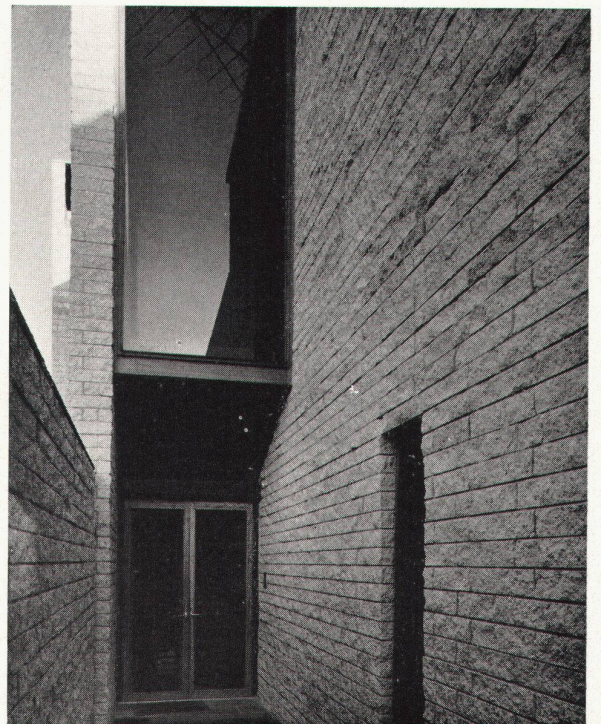
5



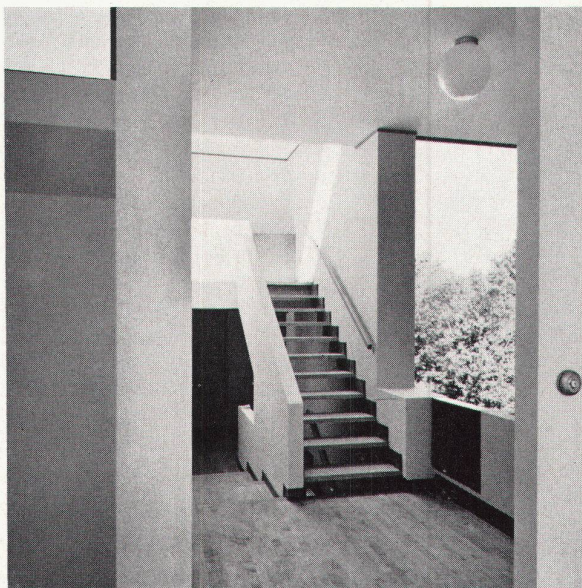
6



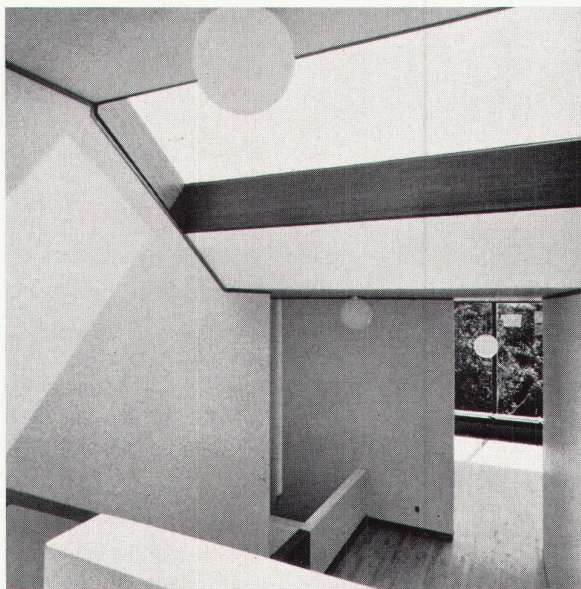
7



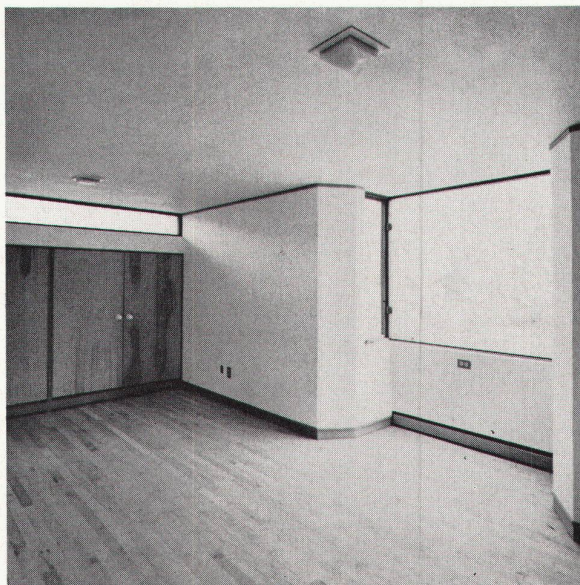
8



9



10



11

6
Eingang
Entrée
Entrance

7
Zugang zum Eingang
Accès de l'entrée
Access to the door

8
Haustüre
Porte d'entrée
Front door

9
Treppenhaus
Escalier
Staircase

10
Eingangshalle und Gartensaal
Entrée et salon du rez-de-chaussée
Entrance and hall

11
Schlafzimmer
Chambre à coucher
Bedroom

Photos: Robert Perron, Branford, Conn.